

<i>Katharina Hoppe & Frieder Vogelmann</i>	
Feministische Epistemologien: Genese, Grundlagen, Gegenwart	7

I. Genese

<i>Nancy Hartsock</i>	
Der feministische Standpunkt. Grundlagen eines spezifisch feministischen historischen Materialismus	53
<i>Patricia Hill Collins</i>	
Von den eingebundenen Außenseiter*innen lernen. Zur soziologischen Bedeutung des Schwarz-feministischen Denkens	91
<i>Maria Mies</i>	
Methodische Postulate zur Frauenforschung – dargestellt am Beispiel der Gewalt gegen Frauen	130
<i>Christina Thürmer-Rohr</i>	
Der Chor der Opfer ist verstummt. Eine Kritik an Ansprüchen der Frauenforschung	162
<i>Bat-Ami Bar On</i>	
Marginalität und epistemisches Privileg	186
<i>Uma Narayan</i>	
Das Projekt einer feministischen Epistemologie: Perspektiven einer nicht-westlichen Feministin	207
<i>Alison Wylie</i>	
Feministische Wissenschaftsphilosophie. Eine Frage des Standpunkts	225

II. Grundlagen

<i>Donna Haraway</i>	
Situiertes Wissen. Die Wissenschaftsfrage im Feminismus und das Privileg einer partialen Perspektive	271

<i>Sandra Harding</i>	
Standpunkttheorie neu denken: Was ist »starke Objektivität«?	305
<i>Elizabeth Anderson</i>	
Wissen, menschliche Interessen und Objektivität in der feministischen Epistemologie	348
<i>Samantha Frost</i>	
Die Implikationen der neuen Materialismen für die feministische Epistemologie	396

III. Gegenwart

<i>Kristie Dotson</i>	
Epistemische Gewalt aufspüren, Praktiken des Zum-Schweigen-Bringens aufspüren	419
<i>Miranda Fricker</i>	
Epistemische Ungerechtigkeit und die Bewahrung von Nichtwissen	448
<i>Nancy Tuana</i>	
Zur Erkenntnis kommen. Der Orgasmus und die Epistemologie des Nichtwissens	475
<i>Gurminder K. Bhambra</i>	
Kritische Theorie dekolonialisieren? Epistemologische Gerechtigkeit, Fortschritt, Reparationen	527
<i>Linda Martín Alcoff</i>	
Philosophie und philosophische Praktiken. Eurozentrismus als eine Epistemologie des Nichtwissens	550
Textnachweise	572
Danksagung	574
Über die Autorinnen	575